

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 23

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Graphologische Charakterskizzen für die „Schweizer Frauen-Zeitung“
von L. Meyer, Graphol., Nagaz.

Nr. 35. **Grünspecht.** Auch der Charakter ist angehoben, aber viel ausgeprochen, bestimmter, wehriger, auch vielmehr realistisch in der Lebensauffassung. Das Urteil ist sehr klar, ohne in nüchterner Prosa umzuhüllt, denn Sinn für Höheres fehlt nicht; Sie denken logisch, sind praktisch und intelligent, haben ein warmes Gemüt und ein goldblaueres, unbedingt wahres, gerades Auftreten. Beide sind gebildet.

Nr. 36. **A. A.** Wahr bis zur Mütschelslosigkeit, dann doch wieder zu Heimlichkeit, selbst Unnahbarkeit geneigt. Gerne heiter, gerne sich viel Geld durch die Hände laufen lassen, gerne die andern beherischend und endlich recht eigenstümig. Sie können verlegen durch vornehmes und scharfes Urteile und entbehren der nötigen Milde und Weisheit, um allgemein liebenswürdig und angenehm gefunden zu werden.

Nr. 37. **J. A.** Kein weiter Horizont, aber ein klarer,

ruhiger Blick, eine gute Beobachtung, Eingehen in Einzelheiten, dabei ein feines Gefühl, das Sie intuitiv richtig leitet, eine gewisse Gewandtheit und Savoir-faire, neben etwelcher Überlächlichkeit. Sie sind erregbar, nervös, reizbar, oft innerlich unruhig; Energie und Rasches, eingreifendes Handeln fehlt und Sie können sich schwer konzentrieren; aber Sie wirken durch Einheit und haben ein durchdringendes Verständnis für die Verhältnisse, sind auch gebildet.

Nr. 38. **Ingeborg.** Eine eigenartige, schwer zu durchschauende, von Schablone freie, zu Extravaganzen etwas geneigte Individualität, gebildet und mit höheren Interessen, Vornehmheit und Einheit der Formen schägend, aber auch nicht frei von Gleichheit. Sie sind egoistisch und sparsam.

Nr. 39. **A. C. in B.** Ein guter, im Verkehr angenehmer Mensch, fähig, sich anderen anzupassen, nicht leidenschaftlich, ja auch nicht tief in seinen Gefühlen, aber treu, wo er sich angeschlossen; wo er steht, selbstloses Hingabe fähig, im übrigen nicht ohne Egoismus, gut beanlagt, aber in Gefahr, sich zu zerplätzen; ohne stark ausgeprägte Individualität, daher überall zu gebrauchen;

meist zurückhaltend und weiß zu schwiegen. Sie sagen, es ist schlecht gegen die Graphologie, daß viele Menschen sich an andere anlehnen, resp. diese kopieren, das zeigt sich auch in der Schrift — auch diese sei angehängt. Die Beobachtung ist richtig. Allein sie ist gerade ein Beweis für die Richtigkeit der Graphologie: Erfundenen Charakter, unfehlbar entwickelte Schrift; zweitens: paßt sich der Charakter an, so tut es auch die Schrift. Wie wäre das möglich, wenn die Schrift nicht mit dem Charakter Schrift hielte, resp. sich den Veränderungen in demselben entsprechend nicht verändere? Umgekehrt: Läßt sich der Mensch nicht durch seine Umgebung beeinflussen, so wird auch seine Schrift sich nicht den Jüngern der andern anpassen, sondern ihre charakteristischen individuellen Merkmale beibehalten, ja weiter entwideln. Sie, mein Herr, gehören mehr zur ersten Gattung.

L. Meyer, Graphol., Nagaz.
Graphologe von „Leben und Meer“ und „Von Fels zum Meer“.

P. S. Meine Prospekte für Privatberichte, denen Urteile berühmter Männer über die Graphologie beigelegt sind, stehen gratis und franko zur Verfügung.

Omnibus am Bahnhof.
Prospectus gratis.
H. Oertli-Meier.

Neueste Einrichtungen.
Anerkannt billigste Preise.
281] (H 1459 Q)

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Pension Seiler, Sarnen, Obwalden.

Ruhiger, schöner Landaufenthalt. Prospekte gratis. — Höflichst empfiehlt sich

J. Seiler, Eigentümer.

Hotel und Pension Pilatus, Alpnach-Stadt, Vierwaldstättersee.

Herrliche Lage. Günstige Verbindungen für Ausflüge mit Dampfschiff, Pilatus- und Brünigbahn. Pensionspreis von 5 Fr., Logis von Fr. 1. 50 an.

[363]

Familie Britschgy.

Zwischen Seelisberg Klimatischer Kurort Emmetten und Schöneck.

eine Stunde oberhalb Beckenried am Vierwaldstättersee (800 M. über Meer). 10 Minuten von der Wasserheilanstalt Schöneck.

Pension z. „Engel“ Pension z. „Post“

H. Niederberger.

A. Käslin.

Ruhiger Landaufenthalt, geschützt, reine Luft, schöne Spaziergänge. Aussichtspunkte und Bergtouren. Post und Telegraph, eigene Fuhrwerke. Bäder. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4—6. Prospekte gratis. (L 330 Q) [333]

Wer einen Sommeraufenthalt in starker Luft eines Hochthales zu machen denkt, dem kann in jeder Beziehung das

Hotel Murail, Celerina, Ober-Engadin,

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strasse von Samaden, Pontresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen ohne die Nachteile, welche durch den geräuschosvollen Verkehr grosser Touristencentren bedingt sind.

[320]

Familien-Pensionat

von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzügl. Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeschafften Fakultäten zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Thätigkeit. Gemüthliches Familienleben und mütterliche Pflege.

Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen:

Geuf: Herrn Heridier, Ständerat, Fliala, Negt., Guinand, avocat, Mad. de Gingin.

Aarau: Herrn Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Firsprech, Lenzburg.

Basel: Herrn Regierungsrat Philipp, Stöckli, Firsprech.

Bern: Herrn Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rülli-Bargetzi, Firsprech, Stoll-Baumann, Negt., Burgdorf.

Luzern: Herrn Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.

Solothurn: Herrn Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally, Schönenberg, Schatz, Fabr. Trimbach.

Zürich: Herrn Fröhlich-Klim, Pfr. Wrubel, Paul Karrer, Zahnarzt, Erlisbach, und Oberförster Fellier, Winterthur.

Zug: Frau Oberst Hengeler, Burgweid, Baar.

Thurgau: Herr Zahnarzt Wellauer, Frauenfeld.

Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.

Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.

Tessin: Frau Riva-Cart, Villa St. Simone, Chiasso.

St. Gallen: Herrn Pfarrer Weckerle, Zillen zum Schwert, Weesen.

[292]

Sauters Fucus-Phytolacca in Pastillen.

Anerkannt vorzügliches, sicheres und unschädliches

Entfettungsmittel für Damen und Herren.

3 Fr. die Schachtel.

Für die Kur sind 6 Schachteln nötig.

Prospekt gratis und franko.
Pharmaceutisches Laboratorium A. SAUTER, Genf.

[350]



Mineralbad Andeer

1000 M. über M. Kt. Graubünden Splügenstrasse.

Eisenhaltige Gipstherme für Brust- und Magenkrank. Neu eingerichtete Eisenmooräder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. —, Zimmer von Fr. 1. — an.

Kurarzt: Dr. Jules Gaudard.

Frau Fravi.

Jede Dame

prüfe meine feinen

Loden.

Das Beste und Billigste für

Kostüme und Mäntel.

Hermann Scherter,

St. Gallen und München.

Muster gratis und franko.



[238]

Migräne-Elixir

von B. & W. Studer, Apotheker in Bern.

In Flacons à Fr. 2. 50.

Bestes Heilmittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher Art. Depots in den meisten Apotheken.

[46]

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz

gegründet 1866 J. F. Zwahlen, Thun. gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme:

[57] Zweischlafige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22

Zweischlaf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > > 120 > > 60 > > 8

Zweischlaf. Unterbetten, 6 > > 190 > > 135 > > 19

Einschlaf. Deckbetten, 6 > > 180 > > 120 > > 18

Einschlaf. Hauptkissen, 2 1/2 Pfd. > > 100 > > 60 > > 7

Ohrenkissen, 1 1/2 > > 60 > > 60 > > 1

Zweischlaf. Flanndeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 > > 150 > > 35

Einschlaf. Flanndeckbetten, 3 > > 152 > > 120 > > 22

Kindsdeckbettli, 3 > Halbflaum 120 > > 100 > > 9

Kindsdeckbettli, 2 > > 90 > > 75 > > 6

Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

Universal-Frauenbinde.

• Patent Nr. 4217. (Waschbare Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117.
Einige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) E. Christinger-Beer, Rorschach. Wiederverkäufer belieben sich an E. G. Herbschleb, Romanshorn, zu wenden.

Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franko — [783] J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885
Paris 1889.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE) [8.

Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb,
Perl Java, grün,
Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.

Geröstete Kaffees in verschiedenen Qualitäten empfiehlt zur geübten Abnahme bestens

Telephon! Carl Alder, Speisergasse 9.

N.B. Für Kaffee und Spezereien werden Coupons à 5 % verabfolgt. [287]

Bettfedern

à 60 und 80 Cts. per $\frac{1}{2}$ Kilo, doppelt gereinigte à 1.25 und 1.60, Halbfälsche à 2. — 2.30 und 3. —, Ganzer Rupf à 2.40, 2.75 und 3.25.

Flaum

Grauer à 3. — 4. — 4.75 und 5.50, Weisser à 4.25, 5. — 6.25 und 7.50, 316] franko von $\frac{4}{5}$ Kilo an.

Bettfedern-Versand

WILHELM GESSLER, BASEL.
Muster umgehend. (O 4027 B)

Ueppigstes Wachstum und prachtvollen Blütenschmuck bei Topf- und Kübelpflanzen erzielt man durch Anwendung von Prof. Dr. Paul Wagners

Blumen-Dünger

(Marke W. B.) [248] Zu haben in Paketen von $\frac{1}{2}$ kg à Fr. 1.10 durch Postnachnahme 1 kg à Fr. 2.10 zuzüglich Porto. Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.

Wilh. Schauenberg, Zofingen. Prospekte und Gebrauchsweisungen (Z 343 Q) gratis und franko.

Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein belehr. Buch, welches sichere Hilfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungsorg. nachweist, kostenlos übersandt von J. J. Popp in Heide (Holst.). [14]

Prospekte gratis.

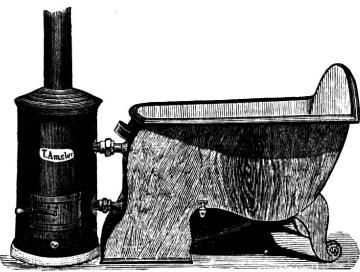
Bad- u. Waschapparate

diverser Konstruktionen.

offeriert billig franko jede Bahnstation [330]

T. Amsler

Feuerthalen bei Schaffhausen.



H. RUEGG - PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beeindruckt sich zu offerieren:

Linoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite,

Linoleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm.,

Linoleum Läufer, 67, 90, 114 cm.,

Linoleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm.,

nebst Plüschi, Tapistry, Kokos- und Jute-

Teppichen aller Art.

— Telephon. —

[880]



Bestes natürliches Kindernährmittel:

Romanshorner Milch

kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.

Detailpreis 60 Cts. per Flasche.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich Romanshorner Milch, event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn. [930]

Depilatorium

(Enthaarungspulver) entfernt innerst 3 bis 4 Minuten jeden unbequemen Haarschopf vollständig, ohne die zarteste Haut anzugreifen. [346]

Garantiert unschädlich. Aerztlich empfohlen. Preis 2 Fr. per Flacon.

Apotheke Masson, Langenthal.



[682]

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]



[16]

Bestell-Schein.

D Unterzeichnete abonniert hiemit auf zwölfmonatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im Special-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma:

Neuerdings erscheint

Die Modewelt ohne Preis.

Erhöhung in jährlich 28 reich

illustrierten Nummern

von je 12, statt bisher 8

Seiten, nebst 12 großen far-

bigen Moden-Panoramen mit

gegen 100 Figuren und 12 Beilagen

mit etwa 280 Schnittmustern.

Vierteljährlich 12. — 25 Pf. — 75 Fr.

Zu bezahlen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten (Post-Zeitungskatalog: Nr. 4252). Probezummenreihen in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditio-

Berlin W. 35. — Wien I. Operng. 3.

Gegründet 1865.